

Titel der Drucksache:

"Gartenfestival" auf dem Petersberg

Drucksache

0840/23

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	25.04.2023	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	24.05.2023	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Parallel zur Entwicklung eines Rahmenplanes Petersberg wird ein Konzept für ein "Gartenfestival" entwickelt. Auf Grundlage des Konzeptes ist dem Stadtrat eine Entscheidungsvorlage vorzulegen. Das "Gartenfestival" soll möglichst 2026 das erste Mal durchgeführt und mindestens in einem Rhythmus von zwei Jahren stattfinden. Dabei sind Vorschläge zur Finanzierung zu erarbeiten, die ein "Gartenfestival - Stadt-Garten-Kultur" mit überregionaler Ausstrahlung ermöglicht. Dabei soll auf die guten Erfahrungen der Erfurter BUGA 2021 zurückgegriffen werden. Bis zum Ende des Jahres soll dem Stadtrat der neue Rahmenplan Petersberg vorgelegt werden.

02

Neben städtebaulichen Entwicklungsszenarien ist dabei die freiraumplanerische Ebene von großer Bedeutung. Hier sind die Ausstellungsflächen für die "Gartenschauen/Gartenfestival" unter Einbeziehung der Ressourcen der EGA zu definieren.

03

Im Falle einer endgültigen positiven Beschlussfassung des Stadtrates zu einem "Gartenfestival" ist bis Ende 2030 eine umfassende Evaluation des/der "Gartenfestivals" im Ausschuss vorzulegen.

04

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr ist fortlaufend über die Umsetzung der Beschlusspunkte 01 bis 03 zu informieren und zu beteiligen.

12.04.2023, gez. i. A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift Fraktion CDU

12.04.2023, gez. i. A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift Fraktion SPD

12.04.2023, gez. i. A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift Fraktion DIE LINKE

12.04.2023, gez. i. A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

12.04.2023, gez. i. A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift Mehrwertstadt Erfurt

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2023	2024	2025	2026
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Bundesgartenschauen und Internationale Gartenausstellungen werden seit 1951 mit den konkreten Aufgaben durchgeführt, das durch den 2. Weltkrieg zerstörte Stadtgrün wiederherzustellen, neue Stadtparks anzulegen und Wohngebiete zu begrünen.

In den weiteren Jahren sind zusätzliche Aufgaben hinzugekommen, wie die Konversion von ehemaligen Militär- und Industrieflächen, Renaturierungsmaßnahmen und die Schaffung von Naherholungsgebieten in der jeweiligen Region. Neben städtebaulichen Korrekturen spielen die zukunftsorientierten Aufgaben eine zunehmend wichtige Rolle. Grundlage für sämtliche Bundesgartenschauen und Internationale Gartenausstellungen sind ein realistisches Finanzierungskonzept und ein breit angelegtes Partizipationsverfahren mit den Bürgerinnen und Bürger.

Seit 1991 wurden auf dem Petersberg Fördermittel in Höhe von insgesamt ca. 45 Mio. € investiert, die alle noch der Zweckbindung unterliegen. Daher ist neben den 2021 bereitgestellten Fördermitteln im Rahmen der BUGA auch die Vermeidung der Rückzahlung vorab investierter Gelder sicherzustellen.